

conzzeta



# KURZ BERICHT 2020



# Kennzahlen Gruppe

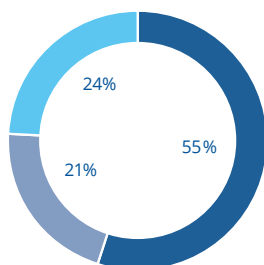
Mio. CHF	2020	2019	Veränderung
Nettoumsatz	1'283.5	1'573.2	-18.4%
auf vergleichbarer Basis <sup>1</sup>			-10.4%
Gesamtleistung	1'273.6	1'579.1	-19.3%
Betriebsergebnis (EBIT)	79.7	167.2	-52.3%
bereinigt <sup>2</sup>	32.3	137.3	-76.5%
in % der Gesamtleistung, bereinigt <sup>2</sup>	2.5%	8.7%	-620 bp
Konzernergebnis	66.9	136.8	-51.1%
in % der Gesamtleistung	5.3%	8.7%	-340 bp
Minderheiten	1.9	11.1	-83.2%
Betrieblicher Free Cashflow	51.5	40.6	26.8%
Flüssige Mittel	273.3	300.9	-9.2%
Bilanzsumme	1'150.6	1'266.0	-9.1%
Eigenkapital	796.1	880.1	-9.5%
in % der Bilanzsumme	69.2%	69.5%	-30 bp
Betriebliche Nettoaktiven (NOA)	507.8	550.7	-7.8%
Rendite auf den durchschnittlichen Nettoaktiven (RONOA) <sup>2</sup>	4.1%	20.0%	-1'590 bp
Anzahl Mitarbeitende per Stichtag	4'891	5'026	-2.7%
Gewinn je Aktie A in CHF	31.46	60.85	-48.3%
Dividende je Aktie A in CHF <sup>3</sup>	60.00	42.00	42.9%
Dividende je Aktie B in CHF <sup>3</sup>	12.00	8.40	42.9%

<sup>1</sup> Zu stabilen Wechselkursen und bereinigt um Änderungen im Konsolidierungskreis.

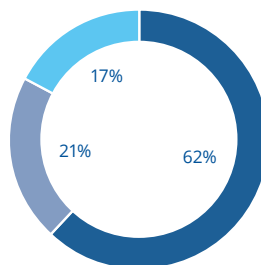
<sup>2</sup> 2020 ohne Veräusserungsgewinn von CHF 47.4 Mio. aus dem Verkauf des Geschäftsbereichs Schmid Rhyner und 2019 ohne Veräusserungsgewinn von CHF 29.9 Mio. aus dem Verkauf des Segments Glass Processing.

<sup>3</sup> 2020 gemäss Antrag des Verwaltungsrats.

### Nettoumsatz 2020 nach Regionen



### Nettoumsatz 2020 nach Segment



# STABILITÄT AUS TRADITION – WANDEL ALS PRINZIP<sup>1)</sup>

Zürcher Ziegeleien

conzzeta



Die im Titel zitierte Begründung der Transformation von den Zürcher Ziegeleien zu Conzzeta ist aktuell geblieben. Wie damals stehen wir heute vor grossen Unsicherheiten. Die längerfristigen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie sind kaum abschätzbar. Parallel dazu bringt die Digitalisierung neue Herausforderungen für die Arbeitswelt bis hin zur Forderung nach einem bedingungslosen Grundeinkommen. Auch mit dem Klimawandel kommen zusätzliche Ansprüche auf uns zu. Gleichzeitig ergeben sich aber auch Opportunitäten.

Der Entscheid des Verwaltungsrats vom Dezember 2019, die Aktivitäten von Conzzeta auf Bystronic zu fokussieren, ist im Wesentlichen auf deren gute Performance und die vorhandene kritische Grösse zurückzuführen. Bystronic ist global präsent und in einem vielversprechenden Markt gut positioniert. Mit den verstärkt integrierten und energieeffizienten Lösungen können die Kundinnen und Kunden gleichzeitig produktiver und nachhaltiger produzieren. Für die übrigen Bereiche gibt es Eigentümer mit besseren Voraussetzungen, die Herausforderungen der Zeit zu meistern.

Um Chancen zu nutzen, bedarf es eines stabilen Fundaments und der Bereitschaft, sich frühzeitig anzupassen. Bereits 1999 beim Verkauf der Zürcher Ziegeleien forderten Marktveränderungen ein beherrschtes Loslassen und Anpacken. Dies ist durchaus auch schmerzhaft. Die Mitarbeitenden von Foam-Partner, Schmid Rhyner und Mammüt haben über Jahrzehnte hinweg ihre Geschäfte ausgebaut und

mit Herzblut weitergebracht. Die 2021 vor dem Abschluss stehende tiefgreifende Veränderung war deshalb auch emotional anspruchsvoll.

Bereits jetzt lässt sich festhalten, dass das Management-Team unter der Leitung von Michael Willome die neuerliche Transformation in einem pandemiebedingt anspruchsvollen Umfeld mit Bravour umgesetzt hat. Es liegt mir sehr am Herzen, dem ganzen Team und den Mitarbeitenden auf allen Stufen für ihre Leistungen zu danken. Es ist beeindruckend, wie sie über die letzten Jahre auch mit innovativen Lösungen und operativen Verbesserungen die Voraussetzungen gelegt haben, diesen Schritt für alle Beteiligten wertsteigernd zu gestalten.

Mit dem neuen Fokus auf Bystronic ändert Conzzeta auch den Namen. Der Verwaltungsrat beantragt der kommenden Generalversammlung die Umfirmierung der Conzzeta AG in Bystronic AG. Die Einsetzung der neuen Konzernleitung unter der Leitung des bisherigen CEO des Geschäftsbereichs Bystronic, Alex Waser, verbunden mit dessen Beförderung zum Konzern-CEO, ist ebenfalls eine logische Konsequenz. Alex Waser, seinem Führungsteam und allen Mitarbeitenden der Bystronic wünschen wir bei der Umsetzung ihrer Wachstumsstrategie den erwarteten Erfolg.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "E. Bärtschi".

Ernst Bärtschi,  
Präsident des Verwaltungsrats

<sup>1)</sup> Titel aus dem 2012 erschienenen Jubiläumsbuch «Loslassen und Anpacken»



Ernst Bärtschi,  
Präsident des Verwaltungsrats

Michael Willome,  
Group CEO

An unsere Aktionärinnen und Aktionäre

## KONSISTENTE STRATEGIEUMSETZUNG

2020 erlebten wir beispiellose Herausforderungen mit der Ende 2019 beschlossenen strategischen Neuausrichtung sowie der globalen Coronavirus-Pandemie mit ihren vielschichtigen Auswirkungen. Wir waren bemüht, stets verantwortungsvoll mit der Situation umzugehen, zum Schutz unserer Mitarbeitenden, aber auch zum Schutz unserer langfristigen Geschäftsbeziehungen. Auch dank unserer soliden Kapitalausstattung konnten wir rasch reagieren und dabei die wichtigen Projekte konsistent weiterführen sowie unsere digitalen Lösungen für die interne Kollaboration und die Interaktion mit unseren Kunden ausbauen. Unser Ziel ist es, die Transformation der Gruppe mit der Fokussierung auf Bystronic 2021 abzuschliessen.

Die Coronavirus-Pandemie und deren Auswirkungen waren im 1. Halbjahr das dominierende Thema. Im 2. Halbjahr kam es zur erwarteten Beschleunigung, wobei im 4. Quartal der Auftragseingang von Bystronic sowie der Nettoumsatz von FoamPartner über der Vorjahresperiode lagen. Mammut war im stationären Geschäft von den wiederholten Lockdowns besonders betroffen. Der in den Vorjahren gestartete Ausbau der digitalen Kanäle bewährte sich jedoch; der Umsatz legte dort um 72.7% zu. Nicht zuletzt dank unserer «Cash, Cost,

Complexity»-Massnahmen zur teilweisen Kompensation der Folgen der Pandemie erreichte das Betriebsergebnis trotz Kosten für die Strategieimplementierung CHF 79.7 Mio., inklusive Veräusserungsgewinn von Schmid Rhyner (CHF 47.4 Mio.).

### Rücktritt der Konzernleitung

Am 10. November 2020 meldeten wir die Unterzeichnung einer Vereinbarung zum Verkauf von FoamPartner und die Devestition des Geschäftsbereichs Mammut erwarten wir gegen Mitte 2021,

vorbehältlich der Marktverfassung. Damit befinden wir uns mit der Fokussierung auf der Zielgeraden, mit Käufern, welche die Geschäfte zukunftsorientiert weiterentwickeln können. Die bisherige Struktur zur Führung eines Konzerns mit unterschiedlichen Geschäftsbereichen erübrigt sich, weshalb die Konzernleitung auf die ordentliche Generalversammlung (GV) vom 21. April 2021 hin zurücktreten wird. Neben Group CEO Michael Willome werden auch Group CFO Kaspar W. Kelterborn, General Counsel Barbara Senn sowie FoamPartner CEO Dr. Michael Riedel und Mammut CEO Dr. Oliver Pabst im Laufe der Transformation die Gruppe verlassen, Letztere im Kontext des angestrebten Verkaufs der von ihnen geführten Geschäftsbereiche.

## Aus Conzzeta wird Bystronic

Conzzeta umfasst künftig den Geschäftsbereich Bystronic. Die Trends im Markt für die Blechbearbeitung erlauben, sich mit neuen technischen Lösungen näher beim Kunden zu positionieren und dabei beschleunigt zu wachsen. Mit der Fokussierung bietet sich der Wechsel des Namens an, weshalb wir für die kommende GV die Umfirmierung der Conzzeta AG in Bystronic AG traktandieren. Dies mit dem Ziel, Bystronic als modernes, nachhaltig geführtes und zukunftsorientiertes Unternehmen zu positionieren.

## Neues Führungsteam

Bystronic hat im Übergangsjahr 2020 seine «Strategie 2025» vorbereitet. Dazu gehört die Entwicklung einer neuen Führungsstruktur, die regional ausgerichtet ist. Die künftige Konzernleitung umfasst neben Alex Waser als CEO Beat Neukom, CFO (ab Mai 2021), Johan Elster, President Region EMEA, Robert St. Aubin, President Region Americas, Norbert Seo, President Region APAC, Dr. Song You, President Region China, und Eamon Doherty, Chief Service Officer.

## Dank

Der Verwaltungsrat dankt der zurücktretenden Konzernleitung für ihr prägendes Wirken, speziell während der anforderungsreichen Konzerntransformation. Verwaltungsrat und Konzernleitung danken auch allen Mitarbeitenden für ihre Leistungen. Die erfolgreiche Umsetzung der Trans-

formation stellte im anspruchsvollen Umfeld eine zusätzliche Belastung dar, die oft mit Unsicherheiten in Bezug auf die persönliche berufliche Zukunft verbunden war und trotzdem mit einer professionellen Haltung gemeistert wurde. Für die Zukunft wünschen wir allen viel Erfolg, ganz besonders natürlich auch der neuen Bystronic, ihrem Führungsteam und den über 3'000 Mitarbeitenden.

## Ausblick

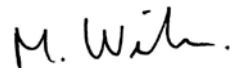
Für Conzzeta ist der Abschluss der strategischen Transformation in Reichweite. Neben der Umfirmierung wird der ordentlichen Generalversammlung vom 21. April 2021 unter anderem die Ausschüttung einer Dividende im Umfang von CHF 124.2 Mio. vorgeschlagen. Damit sollen die Aktionärinnen und Aktionäre im Kontext der strategischen Transformation wie im Dezember 2019 angekündigt an der bestehenden Überschussliquidität des Unternehmens partizipieren können. Bystronic soll für die Umsetzung der «Strategie 2025» aber liquide finanziert bleiben, um als wachstumsorientiertes Unternehmen in einem Zukunftsmarkt flexibel agieren zu können.

Alle Geschäftsbereiche von Conzzeta sind mit positivem Momentum ins Jahr 2021 gestartet, aufgrund der noch immer angespannten Pandemielage und der andauernden makroökonomischen Unsicherheiten bleibt das Geschäftsumfeld jedoch anspruchsvoll. Für das fortgeführte Geschäft von Bystronic erwarten wir 2021 die Rückkehr in die Wachstumszone im Rahmen der am Capital Markets Day vom 10. November 2020 kommunizierten Zielsetzungen mit einer Umsatzsteigerung um 5% bis 8% sowie einer sich noch am unteren Rand der Zielbandbreite bewegenden EBIT-Marge von rund 8%.

Zürich, 16. März 2021

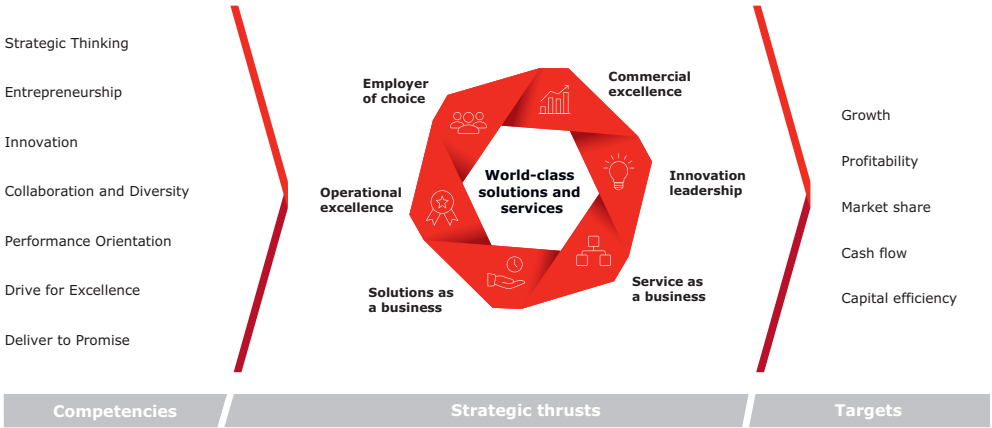


Ernst Bärtschi  
Präsident des Verwaltungsrats



Michael Willome  
Group CEO

# Bystronic «Strategie 2025»



## Strategische Prioritäten

### Commercial excellence

Kundennutzen durch Regionalisierung und segment-spezifische Angebote

### Innovation leadership

Führend in Kerntechnologien

### Service as a business

Separate Geschäftseinheit als Plattform für Kundenbindung und Wachstum

### Solutions as a business

Vernetzte Anlagen mit vollständig integrierter Software und Automatisierung

### Operational excellence

Kontinuierliche Verbesserungen im gesamten Unternehmen

### Employer of choice

Attraktives Arbeitsumfeld für die besten Talente

## Finanzielle Ziele (mittelfristig)

**Wachstum** Wachstum beim Nettoumsatz von über 5%

**Profitabilität** EBIT-Marge von über 12%

**Kapitaleffizienz** Rendite auf den betrieblichen Nettoaktiven von über 25%

## Bystronic im Überblick

Bystronic ist ein weltweit führender Anbieter von hochwertigen Lösungen für die Blechbearbeitung. Im Fokus liegt die Automation des gesamten Material- und Datenflusses der Prozesskette Schneiden und Biegen. Zum Portfolio gehören Laserschneidsysteme, Abkantpressen sowie entsprechende Automations- und Softwarelösungen. Umfassende Dienstleistungen runden das Angebot ab.



**Best choice.**

Der operative Hauptsitz des Unternehmens liegt in Niederönz (Schweiz). Weitere Entwicklungs- und Produktionsstandorte befinden sich in der Schweiz (Sulgen), in Deutschland (Gotha), Italien (Cazzago San Martino und San Giuliano Milanese), in den USA (Hoffman Estates) und in China (Tianjin und Shenzhen). In über 30 Ländern ist Bystronic mit eigenen Verkaufs- und Servicegesellschaften aktiv und in zahlreichen weiteren Ländern mit Agenten vertreten.

# PANDEMIEBEDINGT TIEFERER UMSATZ UND ERTAG

Die strategische Transformation der Gruppe wurde vorangetrieben und soll 2021 abgeschlossen werden.

## Umsatzentwicklung und Ertragslage

In einem von der Coronavirus-Pandemie geprägten Geschäftsumfeld erzielte Conzzeta einen Nettoumsatz von CHF 1'283.5 Mio., 18.4% unter Vorjahr. Auf vergleichbarer Basis betrug der Rückgang 10.4%. Das Betriebsergebnis (EBIT) betrug CHF 79.7 Mio. und beinhaltet den Sondergewinn aus der Veräusserung von Schmid Rhyner in Höhe von CHF 47.4 Mio. Mit den im März unter dem Titel «Cash, Cost, Complexity» eingeleiteten Massnahmen gelang es, die nachteiligen Auswirkungen der Pandemie teilweise zu kompensieren. Das Ergebnis umfasst auch Kosten mit einmaligem Charakter im Umfang von CHF 14 Mio.

Insgesamt resultierte unter Ausklammerung der Veräusserungsgewinne ein bereinigter EBIT von CHF 32.3 Mio. (Vorjahr CHF 137.3 Mio.) bei einer Marge von 2.5% (8.7%). Das Konzernergebnis betrug CHF 66.9 Mio. (CHF 136.8 Mio.) mit einem Anteil für Minderheitsaktionäre von CHF 1.9 Mio. (CHF 11.1 Mio.). Hauptsächlich aufgrund des geringeren EBIT (ohne Veräusserungsgewinn) betrug die Rendite auf den betrieblichen Nettoaktiven im Berichtsjahr 4.1% (20.0%).

## Finanzierung, Investitionen und Devestitionen

Aus dem Verkauf von Schmid Rhyner sowie den für Bystronic getätigten Zukäufen (der im Benelux- und deutschen Markt tätige Servicepartner Weber Laserservice BV und der Minderheitsanteil von 30% an der chinesischen DNE Laser) resultierte ein Mittelzufluss von CHF 12.7 Mio.

Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen betragen CHF 39.4 Mio. (CHF 69.8 Mio.).

Trotz des tieferen Konzernergebnisses lag der freie operative Cashflow mit CHF 51.5 Mio. über Vorjahr (CHF 40.6 Mio.).

Nach Ausschüttung einer unveränderten ordentlichen Dividende für das Geschäftsjahr 2019 und nicht benötigter liquider Mittel aus dem Verkauf von Schmid Rhyner von insgesamt CHF 86.8 Mio. verfügte Conzzeta per Ende 2020 über einen Bestand an flüssigen Mitteln von CHF 273.3 Mio. bei einer Eigenkapitalquote von 69.2%.

## Strategische Weiterentwicklung

Der am 9. Dezember 2019 angekündigten strategischen Fokussierung auf Bystronic und dem Verkauf der anderen Aktivitäten ging eine sorgfältige Evaluation aller Optionen voraus mit dem Ziel, die über die letzten Jahre in allen Geschäftsbereichen verbesserten Potenziale beschleunigt zu entwickeln.

Bereits am 20. Dezember 2019 wurde die Veräusserung von Schmid Rhyner als Teil des Segments Chemical Specialties bekannt gegeben, die per Ende Februar 2020 vollzogen wurde. Am 10. November 2020 kommunizierte Conzzeta den Abschluss einer bindenden Vereinbarung zur Veräusserung von FoamPartner bis zum Ende des ersten Quartals 2021, vorbehaltlich regulatorischer Bewilligungen. Der Verkauf von Mammut (Segment Outdoor) wird derzeit unter dem Vorbehalt der Marktverfassung weiterhin gegen Mitte 2021 erwartet. Im Rahmen der «Strategie 2025» wird sich Bystronic mit neuen technischen Lösungen und Serviceleistungen noch näher beim Kunden positionieren.

Die Transformation von Conzzeta beinhaltet auch die Anpassung von Elementen der Corporate

Governance und die Umfirmierung in Bystronic AG. Im Übergangsjahr 2020 wurden dafür die Grundlagen gelegt und auch organisatorische Anpassungen vorbereitet. Mit der Fokussierung erübrigt sich die bisherige Struktur zur Führung eines Konzerns mit sehr unterschiedlichen Geschäftsbereichen, weshalb die Konzernleitung auf die ordentliche Generalversammlung (GV) vom 21. April 2021 hin zurücktreten wird. Ab dem 22. April trägt die vom Verwaltungsrat bestellte Konzernleitung der Bystronic die operative Verantwortung. Zur Sicherstellung der nötigen Stabilität für die Umsetzung der «Strategie 2025» bleibt der bestehende Aktionärsbindungsvertrag weiterhin in Kraft. Ebenfalls an dieser GV ist die Traktandierung der Umfirmierung von Conzzeta AG in Bystronic AG vorgesehen, als Grundlage für die geschärfte Positionierung von Bystronic am Kapitalmarkt. Vorbehältlich der Zustimmung durch die Aktionäre werden die kotierten Namenaktien der Gesellschaft ab Anfang Mai 2021 neu unter dem Ticker-Symbol BY5 an der Schweizer Börse gehandelt.

## Risk Management und unternehmerische Verantwortung

Conzzeta fördert unternehmerisches Verhalten und die konsequente Ausrichtung auf Innovation und nachhaltigen Kundennutzen bei sorgfältigem Umgang mit Risiken, lückenloser Befolgung der im Verhaltenskodex festgeschriebenen Verhaltensnormen sowie angemessener Berücksichtigung der Interessen sämtlicher Anspruchsgruppen.

Wie jedes Jahr wurde das Prüfprogramm der Internen Revision umgesetzt. Erneut hat der Verwaltungsrat eine konzernweite, integrale Risikobeurteilung vorgenommen. Per Ende 2020 standen aus Sicht der Gruppe die Risiken Wettbewerbsfähigkeit, Portfolio-Risiko, geografische Expansion, digitale Infrastruktur, strategische Transformation und Business Continuity Management im Vordergrund. Des Weiteren finden Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (ESG) systematisch Berücksichtigung. Vor dem Hintergrund der strategischen Neuausrichtung und als Teil der Vorbereitungen für die direkte Börsenkotierung ohne Conzzeta als übergeordnete Holding ent-

wickelte Bystronic die Materialitätsanalyse der Gruppe weiter.

## Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 21. April 2021 die Ausschüttung einer Dividende im Umfang von CHF 124.2 Mio. Damit sollen die Aktionäre im Kontext der strategischen Transformation wie im Dezember 2019 angekündigt an der bestehenden Überschussliquidität des Unternehmens partizipieren. Vorbehältlich der Zustimmung der Generalversammlung kommen damit CHF 60.00 für die Namenaktie A und CHF 12.00 für die Namenaktie B zur Auszahlung.

## Mitarbeitende

Conzzeta beschäftigte per Ende 2020 weltweit 4'891 Mitarbeitende (5'026). Der Rückgang reflektiert den Verkauf von Schmid Rhyner sowie die im März eingeleiteten Massnahmen zur Eindämmung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie. Im 2. Halbjahr wurden insbesondere bei Mammut und FoamPartner operative Verbesserungen umgesetzt, um die Kostenbasen auch strukturell zu entlasten. Im Geschäftsbereich Bystronic dagegen legte die Anzahl der Mitarbeitenden im Kontext der «Strategie 2025» zu. Traditionell engagieren sich die Unternehmen von Conzzeta in der Lehrlingsausbildung. Per Ende 2020 waren 168 Lernende an 12 Standorten in insgesamt 25 Berufen in Ausbildung.

Kompetenz, Flexibilität und Einsatzbereitschaft der Mitarbeitenden sind die wichtigsten Faktoren für den nachhaltigen Erfolg der Conzzeta Gruppe. Diese Fähigkeiten wurden mit der strategischen Neuausrichtung und der Pandemie ganz besonders auf die Probe gestellt. Verwaltungsrat und Konzernleitung danken für den erfolgreichen Einsatz und die erbrachten Leistungen in der Überzeugung, die Mitarbeitenden mit den über die vergangenen Jahre implementierten Massnahmen zur Personalentwicklung gut auf die künftigen Herausforderungen und Veränderungen vorbereitet zu haben – sei es im Team von Bystronic oder ausserhalb der Gruppe bei einem neuen Arbeitgeber.



## Sheet Metal Processing Bystronic

Umsatz in Mio. CHF

EBIT in Mio. CHF

801.4 52.3

Zu stabilen Wechselkursen ergab sich eine Umsatzminderung um 9.4%. Das gegenüber dem Vorjahr (CHF 121.1 Mio.) tiefere Betriebsergebnis resultierte aus den weitgehend pandemiebedingten Umsatzverlusten, erhöhtem Margendruck sowie Kosten im Zusammenhang mit der Strategieimplementierung. Der Auftragseingang lag mit CHF 777.4 Mio. (CHF 929.4 Mio.) zu stabilen Wechselkursen um 11.4% unter Vorjahr, bei einem Auftragsbestand zum Jahresende von CHF 206.8 Mio. (CHF 242.3 Mio.).

Die nachteiligen Auswirkungen der Pandemie zeigten sich vor allem im 1. Halbjahr mit flächendeckenden Lockdowns, gewissen Versorgungsengpässen und der zeitweisen Stilllegung eines Teils der eigenen Produktionswerke. Im 2. Halbjahr kam es regional und in allen Produktbereichen breit abgestützt zu einer teilweisen Erholung der Aktivitäten, wobei der Auftragseingang im 4. Quartal zu stabilen Wechselkursen um 8.4% über dem Vorjahresquartal lag.

Die 2019 lancierte neue Produktgeneration BySmart Fiber traf 2020 auf das weltweit verstärkte Interesse an kosteneffizienten Schneidlösungen. Neu eingeführt wurden weitere Automationslösungen für das Biegen und Sortieren, wobei Produkt-Präsentation, Schulung, aber auch die Kundenbetreuung pandemiebedingt verstärkt

digital erfolgten. Nach wie vor und zunehmend auch in China zu beobachten ist der Trend zu leistungstärkeren Anlagen mit integrierter Automation, weshalb auch im anspruchsvollen Umfeld weiter in die Entwicklung von Smart Factory-Lösungen investiert wurde.

Im Kontext der strategischen Transformation erfolgten verschiedene Schritte zur Stärkung der Marktpositionen. Dazu wurden der langjährige Benelux-Servicepartner Weber Laserservice BV sowie die restlichen Minderheitsanteile an DNE Laser in China übernommen. In Korea wurde mit den Bauarbeiten eines Neubaus als Sitz für die lokale Organisation mit angegliedertem Brand Experience Center für die asiatische Wachstumsregion begonnen.

Der konsequente Ausbau der Präsenz in den Zielmärkten sowie Innovation für weltweit erstklassige Lösungen in der Blechbearbeitung stehen im Zentrum der «Strategie 2025», die im November 2020 an einem Capital Markets Day vorgestellt wurde. Für deren Umsetzung trat per Anfang 2021 eine neue Führungsstruktur mit regionalen Verantwortlichkeiten und Fokus auf das globale Servicegeschäft in Kraft. Angestrebt wird eine verstärkte Markt- und Kundenorientierung, woraus im Marktvergleich überdurchschnittliches Umsatzwachstum mit einem steigendem Anteil an Kundendienstleistungen resultieren sollte.

**Mitarbeitende:** 3'053

**Präsenz:** weltweit, 31 Vertriebs- und Servicegesellschaften; 9 Entwicklungs- und Produktionsstandorte

Bystronic

## Chemical Specialties

## FoamPartner

(nicht fortgeführter Geschäftsbereich)

Umsatz in Mio. CHF

EBIT in Mio. CHF

264.0 62.2

Bereinigt um Änderungen im Konsolidierungskreis und zu stabilen Wechselkursen, ergab sich eine Umsatzminderung um 9.0%. Aus dem Verkauf von Schmid Rhyner per Ende Februar 2020 resultierte ein Gewinn von CHF 47.4 Mio. Ohne diesen betrug der EBIT CHF 14.8 Mio. (CHF 14.2 Mio.) bei einer Marge von 5.6% (4.2%). FoamPartner musste im 1. Halbjahr pandemiebedingt Produktionsstätten in China, Europa und den USA vorübergehend schliessen. Besonders nachteilig wirkten sich Produktionsstilllegungen in der Automobilindustrie aus. Im 2. Halbjahr erholte sich das Geschäft teilweise, wobei der Umsatz regional breit abgestützt anzog.

Mit straffem Kostenmanagement wurden die Auswirkungen des Umsatzrückgangs auf das Ergebnis wettgemacht. Günstige Impulse ergaben sich auch aus Fortschritten bei der Umsetzung von Infrastruktur- und Innovationsprojekten. Schliesslich trugen auch tiefere Kosten für Rohmaterial zur verbesserten Marge bei.

Im Kontext der strategischen Transformation wurde im November 2020 mit Recticel, dem belgischen Spezialisten für Polyurethanchemie, eine bindende Vereinbarung zur Veräusserung von FoamPartner für CHF 270 Mio. Enterprise Value unterzeichnet. Der Abschluss der Transaktion wird bis Ende des ersten Quartals 2021 erwartet, vorbehaltlich regulatorischer Bewilligungen.

**Mitarbeitende:** 984

**Präsenz:** weltweiter Vertrieb in 54 Ländern;  
12 Produktions-, Verarbeitungs- sowie  
Verkaufsstandorte

[www.foampartner.com](http://www.foampartner.com)

## Outdoor

## Mammut Sports Group

(nicht fortgeführter Geschäftsbereich)

Umsatz in Mio. CHF

EBIT in Mio. CHF

218.4 -24.5

Zu stabilen Wechselkursen ergab sich eine Umsatzminderung um 16.2%. Der EBIT reflektiert hauptsächlich die pandemiebedingten Umsatzverluste. Es beinhaltet auch Sondereffekte mit einmaligem Charakter im Umfang von CHF 11.9 Mio. vor allem aus Restrukturierungen mit dem Ziel, die Kostenbasis für die Stärkung der künftigen Ertragskraft um über CHF 10 Mio. zu senken.

Aufbauend auf den Vorarbeiten der letzten Jahre wurde beschleunigt in die Erweiterung der verstärkt am Endkunden ausgerichteten Online-Geschäftsmodelle investiert. Entsprechend legte das Direktkundengeschäft trotz der Lockdowns der stationären Kanäle um 9.3% zu, mit deutlichen Umsatzsteigerungen in den digitalen Kanälen: Der Umsatz in den eigenen Webshops legte um 82.3% auf CHF 27.1 Mio. zu und jener auf den Marktplätzen um 55.9% auf CHF 13.2 Mio.

Die nachteiligen Auswirkungen der Pandemie umfassten zunächst Verwerfungen in den Lieferketten. Mit erheblichem Aufwand gelang es, die Kollektions- und Absatzplanung mehrmals anzupassen, wobei sich die stark erneuerte Kollektion als Vorteil erwies. Der Trend zu verstärkten Outdoor-Aktivitäten konnte so mit attraktiven Produkten bedient werden. Im dritten, dem einzigen Quartal ohne Lockdown des Fachhandels, gelang eine rasche Erholung knapp auf Vorjahreshöhe bei verbesserter Profitabilität.

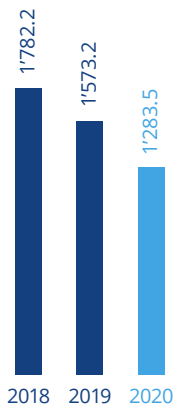
**Mitarbeitende:** 833

**Präsenz:** weltweites Vertriebsnetz  
in 40 Ländern; Hauptsitz und Produkt-  
entwicklung in Seon (Schweiz)

[www.mammut.com](http://www.mammut.com)

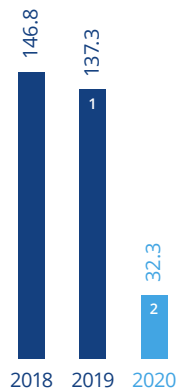
### Umsatz

(Nettoumsatz Mio. CHF)



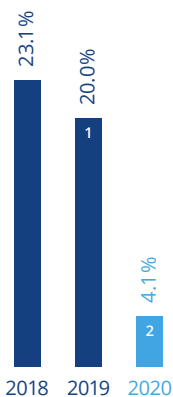
### Profitabilität

(EBIT Mio. CHF)



### Kapitaleffizienz

(RONOA)



### Finanzielle Ziele<sup>3</sup>

(mittelfristig)

#### Wachstum

Über 5% Wachstum  
beim Nettoumsatz

#### Profitabilität

EBIT-Marge von  
über 12%

#### Kapitaleffizienz

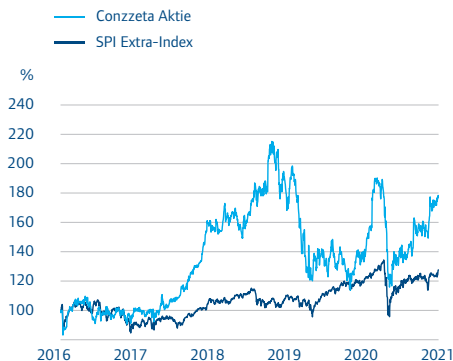
Über 25% Rendite auf  
den betrieblichen  
Nettoaktiven (RONOA)

<sup>1</sup> Ohne CHF 29.9 Mio Veräusserungsgewinn.

<sup>2</sup> Ohne CHF 47.4 Mio Veräusserungsgewinn.

<sup>3</sup> Finanzielle Ziele Bystronic «Strategie 2025».

# Aktieninformationen



## Dividendenantrag

Namenaktien A:  
CHF 60.00

Namenaktien B:  
CHF 12.00

## Anzahl Aktien

Namenaktien A:  
1'827'000

Namenaktien B:  
1'215'000

Aktienperformance 2020 -5.9 %, inkl. Dividende -2.2 %

## Termine

2021

**Freitag, 16. April**

Publikation Umsatzentwicklung 3 Monate

**Mittwoch, 21. April**

Ordentliche Generalversammlung, Zürich

**Freitag, 6. August**

Publikation Halbjahresergebnisse 2021

**Freitag, 15. Oktober**

Publikation Umsatzentwicklung 9 Monate

2022

**Mittwoch, 16. März**

Publikation Jahresergebnisse 2021

**Mittwoch, 20. April**

Ordentliche Generalversammlung

### Kontakt Investor Relations

investor@conzeta.com

### Ticker-Symbole

Valoren-Nr. 24401750  
ISIN CH0244017502  
SIX Swiss Exchange CON  
Reuters CONC.S  
Bloomberg CON:SW

Weitere Informationen über die Gesellschaft,  
Termine und Kontakte finden sich auf der Website  
[www.conzeta.com](http://www.conzeta.com).

## Impressum

Herausgeberin: Conzzeta AG, Zürich

Fotografie/Bildquellen: Conzzeta, FoamPartner,

Mammut Sports Group: Martin Andersen, Marwan Naami, Patrick Gutenberg

Übersetzung: Supertext AG, Zürich

Druck: Neidhart + Schön Print AG, Zürich

Realisierung: NeidhartSchön AG, Zürich

Der Kurzbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache.

Massgebend ist stets die deutsche Fassung.

Publikation 16. März 2021



Der Conzzeta Geschäftsbericht erscheint digital.  
Dieser Kurzbericht fasst die wichtigsten Fakten  
und Hintergründe kompakt zusammen.

[reports.conzzeta.com](https://reports.conzzeta.com)



**Conzzeta Management AG**

Giesshübelstrasse 45

CH-8045 Zürich

[www.conzzeta.com](http://www.conzzeta.com)

[www.reports.conzzeta.com](http://www.reports.conzzeta.com)